

Die deutsche Industrie.

Der Berliner Handelskammerbericht lautet ermutigend.

Carnegie's „Friedenspalast“ scheint ein Erfolg zu sein.

Nordhollandsarbeit in Island.

Deutschland.

Das Reichsministerium des Auswärtigen mit dem seitens des früheren deutschen Geschäftsträgers in Caracas von Wilgrim - Baltazzi an den Gesandten Bowen gerichteten Verlangen, die erste Abzahlung auf die deutsche Forderung sofort zu leisten, obwohl diese \$27.500 erst am 15. März fällig sind, keine Bedeutung bei.

Der nunmehr vorliegende erste Jahresbericht der Berliner Handelskammer, spricht sich über die Ursachen der wirtschaftlichen Depression aus, die immer noch nicht ganz überwunden ist. Der Bericht sagt: Die enorme Kräftigung des deutschen Wirtschaftslebens in den letzten fünf Jahren des vergangenen Jahrhunderts, mußte naturgemäß auch zu einem Rückgang führen, wie er im Erwerbsebenen sich regelmäßig zu zeigen pflegt, wie Ebbe und Flut.

Die vielfach zu amtlichen Anmerkungen benutzten „Grenzboten“, die von Johannes Brunow redigiert werden und eine unabhängige Politik verfolgen, treten der vielfach ausgesprochenen Behauptung gegenüber, daß die neuen Marinetafeln, welche der Kaiser dem Reichstag zugehen ließ, die Ankündigung einer neuen Flottenverlängerung bedeuten, oder gar „eine geballte Faust“ gegen England darstellen sollen.

Die hiesige tanzenbe californische Tänzerin Isadora Duncan macht in Berlin Schule. In der Berliner Frauenwelt, besonders der, welche über schöne Füße verfügt, fängt das Tragen von Sandalen an salonfähig zu werden, zwar erst schüchtern und einzeln, aber doch schon in dem Maße, daß es unzweifelhaft ist, daß Isadora Duncan's Tanzkunst diese Bewegung zeitigte.

Der Oberstabsarzt Dr. Schimmel vom 2. Westfälischen Husaren - Regiment No. 11 in Düsseldorf erhielt den erbetenen Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubnis zum Tragen der Uniform und der gleichzeitiger Verleihung des preussischen Kronenordens 3. Klasse. Dr. Schimmel erschien in dem bekannten Eiserfeld'scher Militärbefreiungs-Projekt von verschiedenen Zeugen und Angehörigen so befaßt, daß er seiner Zeit mehrere Monate lang in Unternehmungshaus genommen wurde. Da sich aber für alle Anschuldbigungen absolut kein Beweis führen ließ, so wurde er aus der Haft entlassen und in den Dienst zurückberufen.

Als im Umerhouse die Erörterung der Antwort auf die Thronrede fortgesetzt wurde, ergriff der konservative Winston Spencer Churchill das Wort und erklärte, daß die „Erwartungen“ des Kriegsministeriums Broderick sich nur in zwei Beziehungen erfüllen hätten: die Zahl der Freiwilligen sei zurückgegangen und die Kosten der Heeresvermehrung seien gewachsen. Es seien jetzt in

der britischen Armee im Verhältnis zu der Zahl der Generale weniger Bajonette und Säbel vorhanden als in irgend einem Heere der Welt, mit alleiniger Ausnahme von Venezuela.

Freunde und Bewunderer der californischen Tänzerin Isadora Duncan haben die Summe von \$250.000 aufgebracht und ihr zum Bau eines Theaters zur Verfügung gestellt, welches nach ihr benannt werden soll.

Der amerikanische Gesandte Stanford Newell erklärte, daß ihm keine amtlichen Nachrichten über den Plan Carnegie's zugegangen seien, dem Internationalen Schiedsgericht ein eigenes Heim errichten zu lassen und die Kosten des Bauwerkes zu tragen. Das holländische Ministerium und die im Haag ansässigen fremden Diplomaten brachten dem geplanten „Friedenspalast“ großes Interesse entgegen, der amerikanische Gesandte sah sich aber genötigt, ihnen zu erklären, daß seine Gutachten in der Angelegenheit nicht eingeholt worden wäre, und daß seine Kenntnis von der Sache auf demselben unzuverlässigen Gerüchte beruhe, wie die übrigen.

Die Stuttgarter Verleger haben eine Agitation in's Werk gesetzt, welche dahin zielt, die Regierung zu einer Revision des Verlagsrechts - Vertrages zu veranlassen, wenn die Verhandlungen betriebs des neuen Handels - Vertrages beginnen. Sollten sie keinen besseren Erfolg erlangen können, so fordern sie die Kündigung des Verlagsrechts - Vertrages.

Der venezolanische Bevollmächtigte Bowen schlug den Verbündeten vor, daß der Zar von Rußland drei Schiedsrichter ernennen möge, welche sich als „haager Tribunal“ konstituieren und die Frage der Vorkzugsbehandlungen entscheiden sollen. Das Staatssekretariat hat sich mit dem Vorschlag einverstanden erklärt.

Die demokratischen Senatoren haben einen Caucus abgehalten und beschlossen, den Vorschlag der Republikaner, die in Frage stehenden Territorien als zwei Staaten zuzulassen, zu bekämpfen.

Der Comptroller of the Currency hat zu Gunsten der Gläubiger folgender Bankrotter Nationalbanken Dividenden erklärt: Dreißig Prozent, Eufala National Bank von Eufala, Ala.; 10 Prozent, City National Bank von Buffalo, N. Y.; 35 Prozent, Erste National Bank von Belmont, D.; 9 Prozent, Erste National Bank von Carlisbake, N. Y.

Als im Umerhouse die Erörterung der Antwort auf die Thronrede fortgesetzt wurde, ergriff der konservative Winston Spencer Churchill das Wort und erklärte, daß die „Erwartungen“ des Kriegsministeriums Broderick sich nur in zwei Beziehungen erfüllen hätten: die Zahl der Freiwilligen sei zurückgegangen und die Kosten der Heeresvermehrung seien gewachsen. Es seien jetzt in

ber britischen Armee im Verhältnis zu der Zahl der Generale weniger Bajonette und Säbel vorhanden als in irgend einem Heere der Welt, mit alleiniger Ausnahme von Venezuela. Das ganze Armeekorps seien ein Hundstun und eine Spiegelfechtere, die nur eingeführt worden wäre, um England zu militarischen. Der Redner fragte, wo man denn die drei für den Dienst im Auslande bestimmten Armeekorps beremden wolle. Die Ver. Staaten seien ebenso wenig auf einen Einfall nach Kanada vorbereitet, wie Kanada auf einen Einfall in das Gebiet der Ver. Staaten. „Möge“, rief er aus, „dieses heilsame Vernachlässigung noch recht lange bestehen!“

Der amerikanische Gesandte Stanford Newell erklärte, daß ihm keine amtlichen Nachrichten über den Plan Carnegie's zugegangen seien, dem Internationalen Schiedsgericht ein eigenes Heim errichten zu lassen und die Kosten des Bauwerkes zu tragen. Das holländische Ministerium und die im Haag ansässigen fremden Diplomaten brachten dem geplanten „Friedenspalast“ großes Interesse entgegen, der amerikanische Gesandte sah sich aber genötigt, ihnen zu erklären, daß seine Gutachten in der Angelegenheit nicht eingeholt worden wäre, und daß seine Kenntnis von der Sache auf demselben unzuverlässigen Gerüchte beruhe, wie die übrigen.

Die russisch-persische Bank ist organisiert worden. Ihre Zweiggeschäfte befinden sich in Moskau, Tiflis, Baku, Erivan, Tabriz und Tcheran.

Die elfte Runde des internationalen Schachturniers ergab folgende Resultate: Niles besiegte Pillsbury in 22 Zügen; Marco besiegte Moreau in 27 Zügen und das Spiel zwischen Zeckmann und Schlechten endete nach 32 Zügen in Remis; Marshall besiegte Maroczy in 62 Zügen; Larroch besiegte Taubenhaus in 48 Zügen, und die Spiele zwischen Mason und Wolf und Reggio und Albin wurden vertragen.

Der venezolanische Bevollmächtigte Bowen schlug den Verbündeten vor, daß der Zar von Rußland drei Schiedsrichter ernennen möge, welche sich als „haager Tribunal“ konstituieren und die Frage der Vorkzugsbehandlungen entscheiden sollen. Das Staatssekretariat hat sich mit dem Vorschlag einverstanden erklärt.

Die demokratischen Senatoren haben einen Caucus abgehalten und beschlossen, den Vorschlag der Republikaner, die in Frage stehenden Territorien als zwei Staaten zuzulassen, zu bekämpfen. Der Comptroller of the Currency hat zu Gunsten der Gläubiger folgender Bankrotter Nationalbanken Dividenden erklärt: Dreißig Prozent, Eufala National Bank von Eufala, Ala.; 10 Prozent, City National Bank von Buffalo, N. Y.; 35 Prozent, Erste National Bank von Belmont, D.; 9 Prozent, Erste National Bank von Carlisbake, N. Y.

Als im Umerhouse die Erörterung der Antwort auf die Thronrede fortgesetzt wurde, ergriff der konservative Winston Spencer Churchill das Wort und erklärte, daß die „Erwartungen“ des Kriegsministeriums Broderick sich nur in zwei Beziehungen erfüllen hätten: die Zahl der Freiwilligen sei zurückgegangen und die Kosten der Heeresvermehrung seien gewachsen. Es seien jetzt in

Großer Mehrpreis-Verkauf!

Wir sind entschlossen, daß die neue Saison nicht einen einzigen Artikel unserer alten Waren auf Lager finden soll, und wenn Ihr die volle Bedeutung dieser Gelegenheit zu begreifen vermögt, dann werdet Ihr Euch beileben, ihrer Vorteile theilhaftig zu werden.

- Mäntel-Departement. Unser Lager von 27300. Jackets und Coats von 1 Länge wird ziemlich klein und um dieselben auszuräumen, offerieren wir sie wie folgt:
Unsere \$4.50 bis \$6.00 Kleidungsstücke, zu... 3.25
Unsere \$7.50 bis \$9.00 Kleidungsstücke, zu... 5.50
Unsere \$11.00 bis \$11.50 Kleidungsstücke, zu... 6.75
Unsere \$13.50 bis \$15.00 Kleidungsstücke, zu... 8.95

- Herren-Ausstattungs-Gegenstände. Ihr findet Bargains in feinen Hülfenhemden für Männer. Sie sind aus besserer Sorte Percalle gemacht, perfekt passend, alle das „Wäsche“ Nachwerk; Größen 15, 16 und 16 1/2.
75c Werte reduziert zu... 65c
\$1.00 Werte reduziert zu... 85c
Unser großes Assortiment von seidenen Kraavatten der neuesten Muster und Fasern ist jetzt zum Verkauf ausgelegt zu Preisen rangierend von 19c bis zu... 50c

- Noch einige Bargains in Schuhen übrig. Wir haben noch immer einige Schuhe mit welchen wir aufpassen müssen, um Platz für die Frühjahrswaren zu machen die jetzt tagtäglich eintreffen. Bessere Bargains sind nicht zu finden.
Fitz Nullifiers für Damen, braun, blau und roth, alle Größen, reguläre Preise \$1.25 und \$1.50, jetzt zu... 98c
Eine Partie Fitz-Hausflippers, um aufzuräumen... 79c

- Frauenschuhe. Bici Kid, Kanguruh Kalb, Schuhe oder Knöpfe, alle Größen, regulär \$1.50 und \$1.75, jetzt... 1.28
Bici Kid, Vor Galf Bals, Stod und Patentstich, regulär \$2.00, jetzt zu... 1.59
Sturmstiefel, Kid und Velour Kalb, Ertenflonsstollen, regulär \$2.50, jetzt zu... 1.98
Patentleder, Velour Kalb, regulär \$3.00, jetzt... 2.45
Bici Kid, Patent Golt Welis und Turns, regulär \$3.50, jetzt das Paar zu... 2.87
Enamelschuhe für Männer, reg. \$3.50, jetzt... 2.95
Damen-Mastaf-Lieberschuhe, gute Qualität, jetzt... 59c
Knaben-Artic-Lieberschuhe, Größen 12-2, jetzt... 50c
Arctic für Männer, regulär \$1.20, jetzt... 95c
Eine Partie Oligram Arbeitsschuhe für Männer, Tapfohlen, reg. \$1.75 und \$2.00, jetzt... 1.45
Sturm Rubbers für Kinder - Spezialpreis... 25c

Fred Schmidt and Bro. 917-921 O, OPPOSITE POST OFFICE. Wir sind entschlossen, daß die neue Saison nicht einen einzigen Artikel unserer alten Waren auf Lager finden soll, und wenn Ihr die volle Bedeutung dieser Gelegenheit zu begreifen vermögt, dann werdet Ihr Euch beileben, ihrer Vorteile theilhaftig zu werden.

Die Bewilligungen für Ankauf von Bauplätzen für Regierungsgebäude in Grand Island und York, welche so schön in der Omnibusbill das Comte passierten, sind vom Sprecher Henderson wundenstirn - herausgeschmissen worden. Also sind die schönen Hoffnungen wieder zu Wasser - oder Effig - geworden.

H. MARK WORTH, 532 und 534 Vine Straße, Cincinnati, Ohio. Deutscher Rechtsanwalt & Notar reguliert Rechtsangelegenheiten in Deutschland und Amerika.

Castoria. Die Sorte, die Ihr immer Gekauft Habt. Markt-Bericht. Grand Island. Weizen... per Bu... 50
Corn... „ „ „ 30
Haf... „ „ „ 27-28
Koggen... „ „ „ 35
Gerste... „ „ „ 33
Kartoffeln... „ „ „ 25
Heu per Tonne... 3.50 5.00
Butter... per Pfd... 14
Eier... „ per Duz... 12 1/2
Hühner... „ pro 100 Pfd... 6.25-6.40
Schlachtvieh... 3.50
Kälber... „ pro Pfd... 4

Schiffs-Notizen. von und nach Europa, nach fragend einer Station in Amerika oder Canada, billig, sicher und bequem. Auskunft in deutscher Sprache erteilt. 26-38 C. F. WENHAM, 47 Dearborn St., Chicago.

- Gestickte Wrappers. Wir haben nur noch einige wenige übrig und wir haben den Preis so niedrig gesetzt, daß bald damit aufgeräumt sein wird
Unser reguläre 89c Wrapper geht zu... 67c
Unser reguläre \$1.00 Wrapper geht zu... 78c
Unser reg. \$1.25 u. \$1.50 Wrappers gehen zu... 1.00
Unser reg. \$1.75 u. \$2.00 Wrappers gehen zu... 1.25

- Frühjahrs-Tailen für Damen. Wir haben eine vollständige Auswahl derselben in den neuesten Modarten und zu sehr mäßigen Preisen.
Biques, weiß, einfach oder hoch elegant - von \$1.25 bis zu... 3.00
Alpaka-Waifis, schwarz und weiß, elegant oder einfach, von \$1.25 bis zu... 3.00
Waifis aus mercerisiertem Duding und Gingham, zu 50c und... 75c

- Bromenadenröcke für Damen. Unsere neue Auswahl von Bromenadenröcken in den Frühjahrsmoden machen jetzt ihr Erscheinen. Wir können Euch ein hübsches Assortiment derselben in den neuesten Dessins, aus gutem Wolstoff, in allen Schattierungen gemacht - verkaufen sie zu \$3.00 bis zu... 7.50

- Fabriklängen Restverkauf. 1200 Yards gebleichte Muslin, Yard breit, guter 7c Werth - Verkaufspreis... 5 1/2c
700 Yards 45/60, gebleicht Pillow Case Muslin, extra guter Werth zu 12c, Verkaufspreis... 9 3/4c
1500 Yards Simpton und American schwarz und weiß und graue Prints, werth 6c, jetzt... 3 3/4c
1000 Yards fancy Blau Gingham, ein ausgezeichnetes 9c Werth, zu... 6 3/4c
800 Yards Türkschrot u. Francis, 6c Werthe, zu 4 1/2c
300 Yards baumwollenes Kashmir, 18c Werthe, Verkaufspreis, pro Yard... 14 1/2c
200 Yards schwarzes Saten, ein 12c Werth, verkauft die Yard zu... 9c

- Weißes Wollblankets. \$3.00 10 1/4 weiße Blankets für... 2.29
\$3.75 10 1/4 weiße Blankets für... 2.95
\$4.25 10 1/4 weiße Blankets für... 3.35
\$5.00 10 1/4 weiße Blankets für... 3.95
\$5.50 11 1/4 weiße Blankets für... 4.40
Special Diskonto an bunten Wollblankets und Comforters.

Wissen Sie auch, daß dieser Laden Hauptquartier für Butter und Eier ist?

Corn Cribb. Temporär und permanent. Wir haben die ersten auf Lager, fertig für den Gebrauch, undumber für die letztere Sorte. Alle Sorten Kosten. Wir garantieren volle Zufriedenheit. CHICAGO LUMBER COMP. Grand Island, Neb. Dr. S. STAAKS, Spezialist: Deutscher Arzt. Franco-und Operationen, 706-707 Key Bldg, Creditamt Franklinstr., St. Louis, Mo., St. Louis City, Ia.